

SATZUNG DER GEMEINDE TRAPPENKAMP KREIS SEGEBERG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 3 FÜR DAS GEBIET „ORTSMITTE“ 2. ÄNDERUNG „RATHAUSPLATZ“

Aufgrund des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2255) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 24. Juni 1985 (BGBl. I S. 1144) sowie aufgrund des § 2 Absatz 1 des Landesbaugesetzes (LBBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 1983 (LBBauG-Schl. S. 88) wird nach Beschlußfassung der Gemeindevertretung vom **05.12.1985** mit Genehmigung des Landrates des Kreises Segeberg, folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 3, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), erlassen:

Entworfen und aufgestellt gemäß § 5 und § 6 BBauG aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom **24.05.1985**.
Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist am **08.06.1985** erfolgt.

PLANVERFASSER:
KREIS SEGEBERG
DER KREISAUSSCHUSS
- KREISBAUAMT
I. A. **Beul**
LTD. KREISBAUDIREKTOR



GEMEINDE TRAPPENKAMP
DEN **02. Mai 1986**
Grimm
BÜRGERMEISTER

Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 2a (2) BBauG 1976/1979 ist am **18.06.1985** durchgeführt worden / Auf Beschluß der Gemeindevertretung vom **18.06.1985** ist nach § 2a (4) 2 BBauG 1976/1979 von der frühzeitigen Bürgerbeteiligung abgesehen worden.

GEMEINDE TRAPPENKAMP
DEN **02. Mai 1986**
Grimm
BÜRGERMEISTER

Der Entwurf des Bebauungsplanes ist am **03.05.1985** zur Abgabe einer Äußerung vorgelegt und am **08.07.1985** aufgeföhrt worden.

GEMEINDE TRAPPENKAMP
DEN **02. Mai 1986**
Grimm
BÜRGERMEISTER

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung hat die Gemeindevertretung am **04.07.1985** beschlossen und die Begründung bestimmt.

GEMEINDE TRAPPENKAMP
DEN **02. Mai 1986**
Grimm
BÜRGERMEISTER

Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), sowie die Begründung, haben in der Zeit vom **16.07.1985** bis zum **16.08.1985** während der Dienststunden öffentlich ausliegen.

GEMEINDE TRAPPENKAMP
DEN **02. Mai 1986**
Grimm
BÜRGERMEISTER

Der katastermäßige Bestand am **26. FEB. 1986** sowie die geometrischen Festlegungen der neuen städtebaulichen Planung werden als **Einheitsfestsetzung** festgelegt.

KATASTERAMT
BAD SEGEBERG
DEN **26. FEB. 1986**
Hilbert
LEITER DES KATASTERAMTES

Über die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie über die Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung am **05.12.1985** das Ergebnis mitgeteilt worden.

GEMEINDE TRAPPENKAMP
DEN **02. Mai 1986**
Grimm
BÜRGERMEISTER

Der Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde am **05.12.1985** von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen.

GEMEINDE TRAPPENKAMP
DEN **02. Mai 1986**
Grimm
BÜRGERMEISTER

Die Genehmigung dieser Bebauungsplanung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde mit Verfügung des Landrates des Kreises Segeberg vom **16. August 1986**, Az. **IV 2161/2163**, mit Aufzählung der Hinweise erlassen.

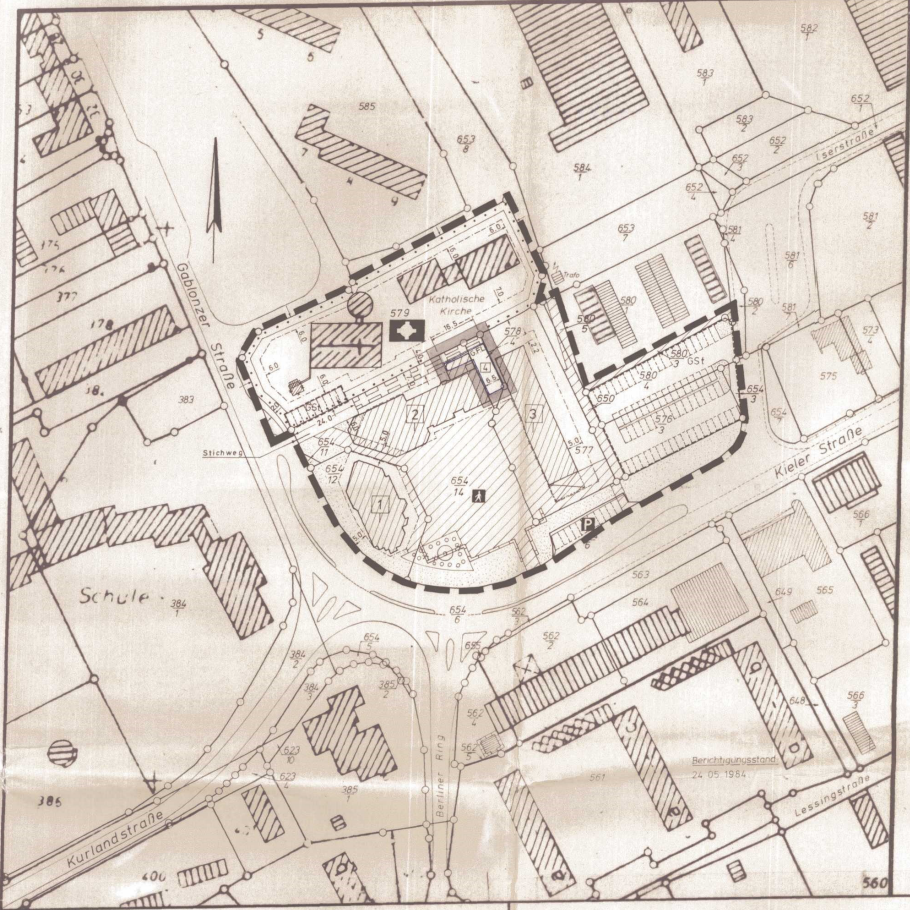
GEMEINDE TRAPPENKAMP
DEN **8. Oktober 1986**
A. Steiner
BÜRGERMEISTER

Die Auflagen wurden durch den satzungserweiternden Beschluß der Gemeindevertretung vom **05.12.1985** erfüllt, die Hinweise sind beachtet.

GEMEINDE TRAPPENKAMP
DEN **8. Oktober 1986**
A. Steiner
BÜRGERMEISTER

Die Bebauungsplanung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wird hiermit ausgearbeitet.

GEMEINDE TRAPPENKAMP
DEN **20. Oktober 1986**
Grimm
BÜRGERMEISTER



MK, g Z (I)
G.R.Z.
1,0

TEIL „A“ PLANZEICHNUNG : Maßstab 1 : 1000

Zeichenerklärung:
FESTSETZUNGEN:
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 3, 2. Änderung, § 9 (1) BBauG
Es gilt die Bauutzungsverordnung (BauV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763).
Es gilt die Verordnung über die Ausarbeitung der Baufeldpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichnerordnung 1981) (PlanZV 81) (BGBl. I S. 833 / 834, vom 22. August 1981).

- BAUGEBIET:** § 9 (1) 1 BBauG
- Art der baulichen Nutzung:** § 9 (1) 1 BBauG und § 9 (1) bis 11 BauNVo
- MK** Kerngebiet, § 7 BauNVo
- Maß der baulichen Nutzung:** § 9 (1) 1 BBauG und § 15 (2) sowie § 9 (7) bis 21 BauNVo
- G.R.Z.** Grundflächenzahl, § 19 BauNVo
- Z** Zahl der Vollgeschosse, zwingend, § 17 (4) und § 18 BauNVo
- Bauweise:** § 9 (1) 2 BBauG sowie § 5 (2) und 23 BauNVo
- g** Geschlossene Bauweise, § 22 (3) BauNVo
- Baugrenze:** § 23 (3) BauNVo
- Überbaubare Grundstücksfläche:** § 9 (1) 2 BBauG und § 23 (1) BauNVo
- mit Geh- = G, Fahr- = F und Leitungsrechten = L zu belastende Flächen:** § 9 (1) 21 BBauG (Nutzgeber, Post)

- DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER:**
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 3, 1. Änderung § 9 (1) BBauG
 - Maßangabe, 8,5
 - 1, 2, 3 Durchlaufende Numerierung der Baugrundstücke
 - Bereich der baulichen Festsetzungen
 - Katasteramtliche Flurstücksgrenze mit Grenzmal
 - 578/4 Katasteramtliche Flurstücksnummer
 - ▨ Vorhandene bauliche Anlage



LAGEPLAN
M. 1:25000